

Protokoll der 4. Sitzung des Schulgemeinschaftsausschusses

Dienstag, 29.04.2008, Teilungsraum

TeilnehmerInnen:

Vorsitz: Direktor Mag. Klemens Kerbler

LehrerInnen: Mag. Irene Kotynski, Mag. Katalin Novotny-Török, Mag. Gabriele Wieser

Eltern: Dr. Uta Kopetzki-Kogler, DI Helga Pirringer, Dr. Peter Schönhuber, Dr. Heinz Kietaibl,
Mag. Johannes Gielge, Barbara Wolzt

SchülerInnen: Leni Lee, Jakob Bleier

Protokoll: Mag. Gabriele Wieser

Themen und Anträge

• Aufnahme von SchülerInnen in die 1. Klassen im Schuljahr 2008/2009:

Es gibt insgesamt 104 Aufnahmeanträge.

- Zunächst sollten 56 SchülerInnen für zwei grundständige Englisch-Klassen aufgenommen werden, sowie eine grundständige Französisch-Klasse mit 30 SchülerInnen, 18 Kinder wären nach schuleigenen Kriterien abgewiesen worden.
- Anfang März gab es erstmals die „Andeutung“ einer möglichen Weisung seitens des SSR.
- Um 13.30 Uhr am Freitag vor den Osterferien kam dann die definitive Weisung von SSR-Präsidentin Dr.Brandsteidl durch LSI Wurm, eine vierte 1. Klasse aufnehmen zu müssen.
- Auf Grund der Hinweise auf die drückende Raumnot durch den Direktor im Stadtschulrat entstand der Vorschlag, Teile des Unterrichts in das dann leer stehende Schulhaus in der Argentinierstraße zu verlegen. Nach einer Inspektion vor Ort durch die Schulleitung und die Lehrervertretung kam es zu einer eindeutigen Ablehnung des Standortes wegen der zu großen Entfernung und der nicht vorhandenen Infrastruktur.
- Am 7.4. fand eine Besprechung mit LSI Wurm und dem Sekretär der Stadtschulratspräsidentin in unserem Haus statt. Vorläufiges Ergebnis: es soll ein Raum in der Schellinggasse für den Unterricht in Bildnerischer Erziehung zur Verfügung gestellt werden kann und dieser Unterricht in Doppelstunden für die Oberstufe dort stattfinden. Der BE-Saal in unserer Schule soll als Klasse umgestaltet werden, aber so, dass ein minimierter BE- bzw. Werk-Unterricht stattfinden kann.

• Diskussion um die Ereignisse und Reaktionen anlässlich des geplanten Besuches der Amts-führenden Präsidentin Dr. Brandsteidl am 24.04.2008:

- Wir erhalten die Ankündigung, dass Fr. Mirna Jukic am 24.04.2008 im Beisein von Dr. Brandsteidl und dem ORF Fitnessübungen in einer Klasse vorstellen möchte. Die Wahl fällt seitens der Direktion auf die 3.B. Die Klasse wurde darauf vorbereitet.
- Seitens der LehrerInnen, Eltern und SchülerInnen werden Protestmaßnahmen in Zusammenhang mit der bevorstehenden Unterrichtsdislozierung geplant und angekündigt. Daraufhin wird im Sekretariat Brandsteidl um einen Gesprächstermin von ca. 10 Minuten angesucht. Dieser wird abgelehnt. Daraufhin wird die Veranstaltung seitens der Presseabteilung des Stadtschulrates abgesagt.
- Nun erfolgt ein Angebot von LSI Wurm, mit Vertretern der drei Schulpartner am 30. April um 14 Uhr ein Gespräch zu führen.
- Eltern: Die Eltern vertreten einstimmig die Meinung, dass unbedingt einer Dislozierung des Unterrichts und damit einer Splittung der Räumlichkeiten vorzubeugen sei. Um dieses Ziel zu erreichen, sei man bereit, diverse Schritte zu unternehmen und bestens organisiert, um Medien und SSR zu kontaktieren.

- Lehrer: Die Lehrer vertreten einstimmig die Ansicht, dass die Art und Weise der Entscheidungsfindung absolut inakzeptabel sei und dass es in jedem Fall möglich sein müsse, ohne Androhung irgendwelcher unangenehmer Konsequenzen eine freie Meinungsäußerung vornehmen zu können.
- SchülerInnen: Die SchülerInnen bekräftigen nochmals den Wunsch nach besserer Kommunikation und demnach nach einem Gesprächstermin im SSR.
- Besprechung anderer Raumlösungen: Heranziehen des EDV-Raumes, des Musiksaals, Turnsaals und Festsaals müssen in der kommenden Woche diskutiert werden.
- **Abhaltung der Wiederholungsprüfungen:**
 - Es gibt eine kurze Diskussion darüber, wann diese terminisiert werden sollen. Danach wird in einer Mehrheitsabstimmung entschieden, dass die Wiederholungsprüfungen am Montag und Dienstag der ersten Schulwoche abgehalten werden.
- **Schulautonome freie Tage:**
 - Die schulautonomen freien Tage für das Schuljahr 2008/2009 29./ 30./ 31.10. wurden einstimmig angenommen.
 - Der 22.5. und 12.6. wurden vom SSR für schulfrei erklärt.
- **Evaluation der lebenden Fremdsprachen in den 8. Klassen:**
 - Die Eltern wollen mit dieser Maßnahme feststellen, wo wir mit unserem Sprachenunterricht stehen. Die gesamten Ergebnisse werden im Herbst präsentiert.
 - In Englisch gab es eine hohe Teilnahmequote und positive Rückmeldungen. In Französisch gab es eine wesentlich geringere Teilnahmequote und größere Schwierigkeiten, mit der Aufgabenstellung zurecht zu kommen.
- **Kompetenzwoche:**
 - Der Schulsprecher schlägt vor, am Ende des ersten Semesters nach der Notenkonferenz eine sog. Kompetenzwoche durchzuführen, wo verschiedenste Soft-Skills, wie z.B. „Eigenverantwortliches Arbeiten“, Medienqualifikationen, Berufs-/Studieninformationen bis hin zu Präsentationstechniken und Rhetorik vermittelt werden sollen.
- **Jahresbericht:**
 - Erinnerung an den Redaktionsschluss am 19.05.2008.

Die Sitzung wird um 17.20 Uhr geschlossen.

Termin der nächsten SGA-Sitzung: Di, 17. 06. 2008, 15 – 17 Uhr